

Rasobuild Eco Top Granello

Mineralische, umweltfreundliche Spachtelmasse.

Rasobuild Eco Top Granello eignet sich für Glätt- und Ausgleichsschichten auf saugenden und nicht saugenden Untergründen bei der Herstellung von Oberflächen mit hoher Dimensionsstabilität und mechanischer Beständigkeit. Wasserabweisend.

Innen- und Außenbereich. Weiß.



Rating 5

1. Mittelkörnige Oberflächenbeschaffenheit
2. Speziell für die Renovierung von Fassaden mit stabilen, fest haftenden Beschichtungen, sodass eine komplette Erneuerung des Putzes vermieden wird
3. Geeignet für Glättsschichten auf fest haftenden Kunststoffbeschichtungen, stabilen Glasmosaikverkleidungen, Zementmörteln und -putzen
4. Für Beton-Bauteile entsprechend der DIN EN 1504-3, Klasse R1
5. Wasserabweisend
6. Manuell oder maschinell auftragbar

- ✓ Regional Mineral $\geq 60\%$
- ✓ Recycled Regional Mineral $\geq 30\%$
- ✓ CO₂ Emission ≤ 250 g/kg
- ✓ VOC Low Emission
- ✓ Recyclable

kerakoll

Anwendungsbereich

→ Einsatzbereich:

Nivellierung und Ausgleich von unebenen Untergründen auf:

- Zement- und Kalkzementputze
- Dekorationen mit Farben und synthetischen Beschichtungen, die fest verankert und kompakt sind und die sich nicht erneut emulgieren lassen
- Fest am Untergrund verankerte Glasmosaik-Verkleidungen

- Betonfertigteilen oder Ortbeton
 - Platten aus Faserzement, Holzzement oder Gipskarton
 - Porenbeton-Wandbauelementen
- Für Innen- und Außen, im Privat-, Gewerbe- und Industriebereich.

Nicht anwenden auf Gips-Untergründen, bei Unebenheiten mit hoher Schichtstärke und nicht ausreichend festen Untergründen.

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung der Untergründe

Bei nicht saugenden Oberflächen muss der Untergrund trocken, bei saugenden Oberflächen angefeuchtet sein, außerdem kompakt, sauber und frei von Staub, Fettrückständen und wasserabweisenden Beschichtungen.

Die Oberflächen sind durch Hochdruck-Wasserstrahl zu reinigen; nicht fest verankerte Teile müssen abgetragen werden.

Die zu verspachtelnde Oberfläche muss dimensionsstabil sein, d.h. der Feuchtigkeitsschwund muss bereits abgeschlossen sein.

Bei neuem Beton ist das Entschalungsmittel durch Hochdruck-Wasserstrahl abzutragen. Das Trocknen und Erhärten von Ausbesserungsstellen und Reparaturen des Untergrunds ist abzuwarten, bevor die Spachtelschicht aufgezogen wird.

→ Vorbereitung

Rasobuild Eco Top Granello wird in einem sauberen Behälter zubereitet. Zunächst ungefähr 3/4 der notwendigen Wassermenge in den Behälter geben. Dann nach und nach Rasobuild Eco Top Granello dazugeben und die Mischung mit einem geeigneten Rührwerk bei niedriger Drehzahl (ca. 400 U/Min.) von unten nach oben vermengen. Danach Wasser zugeben, bis eine homogene, klumpenfreie Masse mit der gewünschten Konsistenz entsteht.

→ Anwendung

Zwei oder mehr Schichten mit einer Stahl-Glättkelle auftragen, bis die gewünschte Oberflächenbeschaffenheit erzielt wird. Auf saugenden Oberflächen eine erste Schicht mit der Glättkelle auf den entsprechend vorbereiteten und befeuchteten Verlegeuntergrund aufbringen, dabei festen Druck ausüben, um die Haftung zu ermöglichen und die Luft aus den Poren zu drücken. Bei Anstrichen, Kunststoffbeschichtungen oder Glasmosaik den Untergrund reinigen und nicht fest verankerte Teile entfernen, anschließend Rasobuild Eco Top Granello auf den völlig trockenen Untergrund auftragen. Ggf. das Bewehrungsnetz Rinforzo V 50 einlegen und die weiteren Schichten darüber auftragen, bis die gewünschte Schichtstärke erreicht wird.

→ Oberfläche

Die Endbearbeitung der Oberfläche kann mit Stahl-Glättkelle, Reibebrett oder Schwamm durchgeführt werden.

→ Reinigung

Rasobuild Eco Top Granello an Werkzeug und Oberflächen kann vor dem Erhärten mit Wasser abgewaschen werden.

Weitere Hinweise

→ Wände aus Gips und Gipskarton: Vor dem Verspachteln von Untergründen aus Gips oder Gipskarton muss die umweltfreundliche Grundierung Rasobuild Eco Consolidante bis zur Sättigung aufgetragen werden.

→ Unterschiedliche Untergründe: Zum Verspachteln von unterschiedlichen Flächen wird empfohlen, das alkalibeständige Glasfaser-Armierungsnetz Rinforzo V 50 in die erste, noch

frische Schicht einzulegen und mit dem Spachtel anzudrücken. Eine zweite Schicht auftragen, dabei das Netz vollständig einarbeiten, sodass eine Oberfläche entsteht, die nach dem Trocknen für das Aufbringen von Anstrichen oder Wandbeschichtungen geeignet ist.

→ Bröckelnde Untergründe: Bröckelnde oder nicht ausreichend feste Untergründe mit Rasobuild Eco Consolidante verfestigen.

Zertifizierungen und Kennzeichnungen



* Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Ausschreibungstext

Glättung und Ausgleich von saugenden und nicht saugenden Oberflächen sowie Oberflächen, die mit fest anhaftenden und kompakten synthetischen Beschichtungen versehen sind, erfolgen mit einer umweltfreundlichen, mineralischen Spachtelmasse, die über die CE Kennzeichnung verfügt und die Leistungsanforderungen der Norm DIN EN 1504/3 für Mörtel der Klasse R1 erfüllt, GreenBuilding Rating 5, z. B. Rasobuild Eco Top Granello von Kerakoll Spa. Geeignet für Anwendungen im Innen- und Außenbereich, wasserabweisend, in den Farbe Weiß. n einem oder zwei Arbeitsgängen mit einer Stahl-Glättkelle auftragen, bis die gewünschte Oberflächenbeschaffenheit erzielt wird; dabei die anerkannten fachlichen Verarbeitungsregeln beachten. Der Verbrauch beträgt ca. 1,3 kg/m² pro mm Schichtstärke. Der Untergrund muss gründlich gereinigt, kompakt und dimensionsstabil sein.

Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm

Erscheinungsbild	Weiße Fertigmischung	
Rohdichte	ca. 1,34 kg/dm ³	UEAtc/CSTB 2435
Mineralogische Beschaffenheit des Zuschlags	Kristalline Karbonate	
Sieblinie	ca. 0 - 1,4 mm	
Lagerfähigkeit	ca. 12 Monate nach Herstellungsdatum in der unbeschädigten Originalverpackung; feuchtigkeitsempfindlich	
Verpackung	Säcke 25 kg	
Anmachwasser	ca. 6,8 l / 1 Sack 25 kg	
Spezifisches Gewicht der Masse	ca. 1,62 kg/dm ³	UNI 7121
pH-Wert der Masse	≥ 12	
Topfzeit (pot life)	≥ 4 h	
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +35 °C	
Maximalschichtstärke	20 mm	
Wartezeit vor:		
- Anstrich	ca. 7 Tage	
- Tapezieren	ca. 7 Tage	
Verbrauch	ca. 1,3 kg/m ² pro mm Schichtstärke	

Datenmessung bei +20 °C, 65 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren: Temperatur, Luftbedingung und Saugfähigkeit des Untergrunds.

Leistungen**Raumluftqualität (IAQ) VOC - Emissionen an flüchtigen organischen Substanzen**

Konformität	EC 1 plus GEV-Emicode	Zert. GEV 7800/11.01.02
-------------	-----------------------	-------------------------

HIGH-TECH

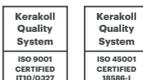
Haftfestigkeit auf Beton nach 28 Tagen	$\geq 1,2 \text{ N/mm}^2$	CSTB 2893-370
--	---------------------------	---------------

Druckfestigkeit nach 28 Tagen	$\geq 10 \text{ N/mm}^2$	EN 1015-11
-------------------------------	--------------------------	------------

Datenmessung bei +20 °C, 65 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.

Hinweise

- Produkt für professionellen Gebrauch
- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- Bei Temperaturen zwischen +5 °C und +35 °C verarbeiten
- Sicherstellen, dass der Verlegeuntergrund gründlich gereinigt und kompakt ist
- Nicht erneut aufmischen oder Wasser zum Produkt hinzugeben, wenn das Abbinden bereits begonnen hat
- Dehnungsfugen im Verlegeuntergrund berücksichtigen
- Nicht auf direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzten Flächen, bei hohen Temperaturen oder an windigen Tagen aufbringen
- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service +39 0536 811 516 - globalservice@kerakoll.com



Die Angaben in Bezug auf das Rating basieren auf dem GreenBuilding Rating Manual 2013. Diese Informationen sind auf dem Stand von Juli 2023 (GBR Data Report – 0723). Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite www.kerakoll.com eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.